



Pressemitteilung

München, 14. November 2013

We're not in Kansas anymore Rauminstallation, Objekte und Malerei von Daniel Schüßler

in der Färberei,
Claude-Lorrain-Straße 25 (RG),
Telefon: 089/62 26 92 74

Vernissage:	Do 21. November 2013	19 Uhr
Dauer der Ausstellung:	22. November – 1. Dezember 2013	
Öffnungszeiten:	Mo-Fr	18-20:30 Uhr
	Sa/So	12-18 Uhr
	oder nach telefonischer Anmeldung unter 0179 / 6830840	

"I' ve a feeling we're not in Kansas anymore", lautet das vollständige Zitat aus dem amerikanischen Roman *The Wonderful Wizard of Oz* von L. Frank Baum, welches den Titel zu Daniel Schüßlers Ausstellung gibt.

Und ähnlich wie Dorothy, die in Oz angekommen feststellt, dass sie eine neue, unwirkliche Welt betreten hat, so bewegt sich auch Daniel Schüßler mit seinen Arbeiten in einer Welt, die nicht nur ikonografische Ähnlichkeiten und Überschneidungen mit dem Land Oz aufweisen, sondern teils mit diesem auch in einem inhaltlichen Kontext stehen.

Seinen komplexen Malereien legt Schüßler Fotografien aus seinem persönlichen Fundus zugrunde. Die in den Bildern erscheinenden Bauwerke entstehen meist mit Hilfe architektonischer Modelle, die er selbst den Anforderungen der Darstellung entsprechend aus Karton, Plastik, Aluminium, Folie und Farbe anfertigt. Diese werden anschließend abfotografiert und in das Malergebnis integriert. So entsteht eine Melange, die bewusst die Grenzen innerhalb des Bildes verwischt, sodass die Verknüpfung verschiedener Medien wie Bildhauerei, Fotografie und Malerei für Schüßler ein maßgebliches Instrument eines inhaltlichen und formalen Diskurses darstellt.

In seiner Bildwelt, an der Schnittstelle von Stadt, Landschaft, Religion und Wissenschaft, erforscht der Künstler den Raum zwischen Wahrheit und Täuschung, zwischen Realität und Fiktion, zwischen Wissen und Glauben.

Die in der Ausstellung gezeigten Arbeiten sind Dokumentationen aus der künstlerischen Auseinandersetzung mit diesen Themen. Sie sind als Beobachtungen, Ursache und Wirkung, Frage und Antwort zu verstehen.

Eine Rauminstallation von Daniel Schüßler zeigt eine wissenschaftliche Forschungseinrichtung, gleich einer militärischen Festung, die apokalyptisch auf einem Berggipfel thront. Dazu emittiert ein Lautsprechermast ein schwermütiges akustisches Signal.



Städtische Einrichtung
in Trägerschaft des
Kreisjugendring München-Stadt

In der Galerie werden Objekte und Arbeiten auf Leinwand gezeigt, beispielsweise eine gebrandschatzte Polarstation, aus deren Unterbau sich ein Vorhang aus goldenen Streifen leicht in einem Luftzug bewegt, oder das Bild einer Landschaft in der sich ein Forschungsgebäude einem verhüllten trojanischen Pferd gegenüber sieht.

Daniel Schüßler (*1976) studierte an der Akademie der Bildenden Künste München Freie Malerei bei Professor Nikolaus Lang, ab 2005 Bildhauerei bei Professor Nikolaus Gerhart und erlangte 2009 sein Diplom.

Die Ausstellung wird am Donnerstag, 21. November 2013 um 19h eröffnet und endet am Sonntag, 01. Dezember 2013. Die Öffnungszeiten sind von Montag bis Freitag jeweils von 18-20:30 Uhr samstags und sonntags ist von 12-18 Uhr geöffnet.

Kontakt Presse:

Antje Henkel-Algrang

e-mail: diefarberei@kjr-m.de

Kontakt Daniel Schüßler:

daniel.schuessler@gmx.de

daniel-schuessler.com

Daniel Schüßler wird vertreten von Ambacher Contemporary

ambacher-contemporary.de



Städtische Einrichtung
in Trägerschaft des
Kreisjugendring München-Stadt